

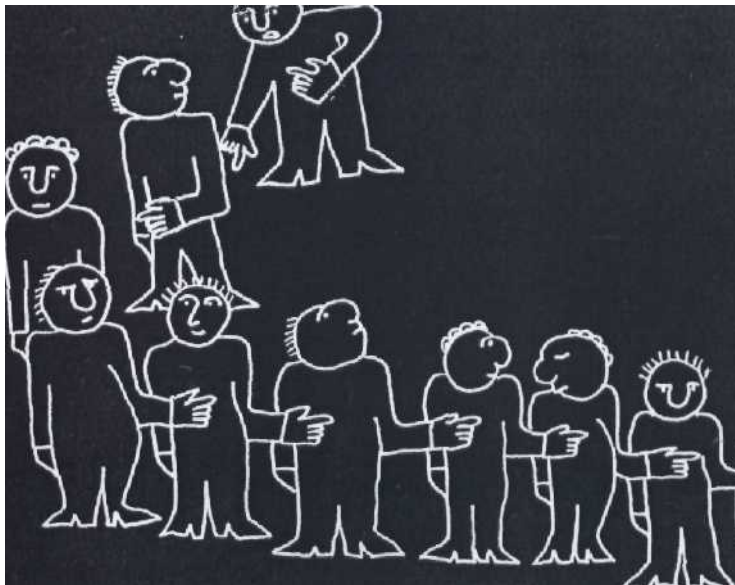
**Iclx stimme**

**Ex\* stixnixt**

**Sie stimmt nicht**

**Es stimmt etwas nicht**

EINE DOKUMENTATION 3BER DIE EINFÜHRUNG DES FRAUENSTIMMRECHTES  
IM FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN -



EINE ARBEIT VON KATHARINA VOGT-SCHÄDLER 1990

## Inhaltsverzeichnis

### Vonwort

<b>Kleine Einführung in das Staatswesen Liechtensteins</b>	<b>1-3</b>
--	------------

### DOKUMENTATION

<b>I. Die Zeit vor der ersten Abstimmung 1965-1971</b>	<b>4</b>
1965-Der Beginn	<b>4-6</b>
1968-Konsultativabstimmung	6-7
1969 - Gründung des "Komitee Frauenstimmrecht fsr"	7
1970-Erste öffentliche Aktionen	8-9
1971 - Die 1. Abstimmung	9-11
<b>II. Die Zeit vor der zweiten Abstimmung 1972-1973</b>	<b>12</b>
1972 - Ein Jahr der Vorbereitung	12-13
1973 - Der zweite Anlauf	14-16
<b>III. Die Zeit vor der dritten Abstimmung 1974-1984</b>	<b>17</b>
1974 - Das neue Ehegesetz	17-18
1975 - Das Jahr der Frau!?!	18-19
1976 - Frauenstimmrecht auf Gemeindeebene	19 - 20
1977 - Die Vaduzerinnen dürfen wählen	20-22
1978 - Liechtenstein und der Europarat	22 - 23
1980-Nach Vaduz nun Gamprin	23
1981-"Aktion Dornröschen"	23-29
1982-Das Urteil des Staatsgerichtshofes	29-31
1983-Die Strassburg-Reise	32-35
1984 - Die dritte Volksabstimmung	35 - 36
<b>IV. Der Endspurt</b>	<b>37</b>
" 1985 - Frauenstimmrecht in Mauren/Schaanwald	37
1986 - Frauenstimmrecht in allen Gemeinden	37
<b>Was ist in Sachen Gleichberechtigung weiter passiert?</b>	<b>38-41</b>
<b>Nachtrag 1992</b>	<b>41</b>
<b>Mann = Frau? Mann = Frau!</b>	<b>41 - 42</b>
Literaturnachweis	43-44